

# Inhaltsübersicht

Vorwort zur 25. Auflage .....	VII
Inhaltsverzeichnis .....	XI
Abkürzungsverzeichnis .....	XXXVII
Verzeichnis der (abgekürzt) zitierten Literatur .....	XLIII

## 1. Abschnitt. Grundlagen

§ 1. Begriff und Bedeutung des Gesellschaftsrechts .....	1
§ 2. Einteilung der Personenvereinigungen und Rechtsquellen .....	17
§ 3. Rechtsformwahl und praktische Bedeutung der Gesellschaftsformen ...	44

## 2. Abschnitt. Das Recht der Personengesellschaften

<b>1. Kapitel. Allgemeines</b> .....	53
§ 4. Besonderheiten der Personengesellschaft .....	53

<b>2. Kapitel. Die Gesellschaft des bürgerlichen Rechts</b> .....	62
§ 5. Begriff und Bedeutung .....	62
§ 6. Entstehung der GbR .....	69
§ 7. Die eingetragene BGB-Gesellschaft (eGbR) .....	93
§ 8. Innenverhältnis: Rechte und Pflichten der Gesellschafter, Geschäftsführung, Beschlussfassung .....	98
§ 9. Außenverhältnis: Vertretung, Gesellschaftsvermögen und Haftung ...	131
§ 10. Wechsel der Gesellschafter .....	167
§ 11. Beendigung der Gesellschaft .....	185
§ 12. Die nicht rechtsfähige BGB-Gesellschaft .....	197

<b>3. Kapitel. Die offene Handelsgesellschaft und die Partnerschaftsgesellschaft</b> .....	209
§ 13. Die OHG: Begriff, Rechtsnatur und Bedeutung .....	209
§ 14. Entstehung und Beendigung der OHG .....	217
§ 15. Innenverhältnis der OHG .....	228
§ 16. Außenverhältnis der OHG .....	240
§ 17. Wechsel der Gesellschafter in der OHG .....	248
§ 18. Die Partnerschaftsgesellschaft .....	251

<b>4. Kapitel. Die Kommanditgesellschaft, die stille Gesellschaft und die Publikumspersonengesellschaften</b> .....	259
§ 19. Die Kommanditgesellschaft .....	259
§ 20. Die stille Gesellschaft .....	281
§ 21. Die Publikumspersonengesellschaften .....	291

## 3. Abschnitt. Das Recht der Körperschaften

<b>1. Kapitel. Die Gesellschaft mit beschränkter Haftung</b> .....	305
§ 22. Begriff und Bedeutung .....	305

§ 23. Gründung der GmbH, Einpersonengesellschaft und Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt) . . . . .	316
§ 24. Verfassung der GmbH und Rechtsstellung der Gesellschafter . . . . .	336
§ 25. Finanzverfassung der GmbH . . . . .	357
§ 26. Beendigung, Insolvenz, Restrukturierung und Gläubigerschutz . . . . .	367
<b>2. Kapitel. Die Aktiengesellschaft</b> . . . . .	385
§ 27. Begriff und Bedeutung . . . . .	385
§ 28. Gründung und Beendigung . . . . .	414
§ 29. Vorstand . . . . .	432
§ 30. Aufsichtsrat . . . . .	457
§ 31. Hauptversammlung . . . . .	480
§ 32. Rechtsstellung des Aktionärs . . . . .	505
§ 33. Jahresabschluss, Abschlussprüfung und Gewinnverwendung . . . . .	520
§ 34. Satzungsänderungen und Kapitalmaßnahmen . . . . .	539
§ 35. Strukturänderungen und ähnliche Maßnahmen . . . . .	560
<b>3. Kapitel. Die Kommanditgesellschaft auf Aktien</b> . . . . .	574
§ 36. Grundzüge der KGaA . . . . .	574
<b>4. Kapitel. Die Europäische Gesellschaft (SE)</b> . . . . .	580
§ 37. Begriff, Rechtsgrundlagen und Bedeutung . . . . .	580
§ 38. Entstehung und Verfassung . . . . .	585
<b>4. Abschnitt. Rechtsformverbindungen und Umwandlung</b> <b>– Überblick –</b>	
§ 39. Die Kapitalgesellschaft & Co. KG . . . . .	597
§ 40. Umwandlung von Gesellschaften . . . . .	611
Sachverzeichnis . . . . .	629

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 25. Auflage	VII
Inhaltsübersicht	IX
Abkürzungsverzeichnis	XXXVII
Verzeichnis der (abgekürzt) zitierten Literatur	XLIII

## 1. Abschnitt. Grundlagen

§ 1. Begriff und Bedeutung des Gesellschaftsrechts	1
A. Begriff und Abgrenzung	1
I. Definition	1
II. Ausgeklammerte Rechtsformen	2
1. Organisationsformen des öffentlichen Rechts	2
2. Gemeinschaften	2
3. Stiftungen und Vereine	3
III. Gesellschaftsformen (Überblick)	3
IV. Verhältnis zu anderen Rechtsgebieten	4
B. Stellung in Praxis, Wissenschaft und Studium	7
I. Praktische Bedeutung	7
II. Rechtswissenschaft	8
III. Ausbildung	9
C. Europäische Rechtsentwicklung, Rechtsvergleich und Internationales Gesellschaftsrecht	9
I. Europäische Rechtsentwicklung	9
II. Rechtsvergleich	10
III. Internationales Gesellschaftsrecht	11
D. Darstellungsweise	12
E. Historische und ökonomische Grundlagen	13
I. Historische Entwicklung der Personenvereinigungen	13
1. Römisches Recht	14
2. Deutschrechtliche Elemente	14
3. Vom mittelalterlichen Seehandel zur Kolonialgesellschaft	15
4. Verbindungen zum geltenden Recht	15
II. Ökonomische Grundlagen	16
§ 2. Einteilung der Personenvereinigungen und Rechtsquellen	17
A. Einteilung	17
I. Rechtsfähige und nicht rechtsfähige Gesellschaften	17
1. Allgemeines	17
2. Nicht rechtsfähige Gesellschaften	19
3. Rechtsfähige Personengesellschaften	20
4. Juristische Personen	21
5. Rechtsträger eigener Art (sui generis)	23
II. Gesellschaft (im engeren Sinn) und Verein (Körperschaft)	24
1. Mitgliedschaftliche Bindung	25
2. Organisatorische Struktur	25
III. Innen- und Außengesellschaften	26

IV.	Personen- und Kapitalgesellschaften	27
1.	Personengesellschaften	27
2.	Kapitalgesellschaften	27
3.	Mischformen	28
V.	Handelsgesellschaften	29
B.	Gesellschaften und Gemeinschaften	29
I.	Überblick und Unterscheidungsmerkmal	29
II.	Die Bruchteilsgemeinschaft	30
1.	Die gesetzliche Regelung der Bruchteilsgemeinschaft	30
2.	Abgrenzung von (BGB-)Gesellschaft und (Bruchteils-) Gemeinschaft	31
3.	Verzahnung von Gesellschaft und Gemeinschaft	32
III.	Die Gesamthandsgemeinschaften	33
1.	Unterschied zur Bruchteilsgemeinschaft	33
2.	Einzelne Gesamthandsgemeinschaften	34
a)	Die Erbengemeinschaft	34
b)	Die Gütergemeinschaft	34
c)	Die Miturheberschaft	35
d)	Die BGB-Gesellschaft nach altem Recht	35
IV.	Die Gemeinschaft der Wohnungseigentümer (GdWE)	36
V.	Sonstige Gemeinschaften	37
C.	Vermögensstrennung und Vermögenszuordnung	38
I.	Ökonomische Bedeutung der Vermögensstrennung	38
II.	Möglichkeiten der Vermögenszuordnung	38
1.	Individualvermögen und Treuhandvermögen	39
2.	Gemeinschaftsvermögen	39
3.	Gesellschaftsvermögen	40
D.	Rechtsquellen	40
I.	Nationales Gesetzesrecht	40
1.	Bürgerliches Gesetzbuch (BGB)	40
2.	Handelsgesetzbuch (HGB)	41
3.	Gesellschaftsrechtliche Sondergesetze	41
4.	Verfassungsrecht (Grundgesetz)	42
II.	Unionsrecht	43
1.	Primäres Gemeinschaftsrecht	43
2.	Sekundäres Gemeinschaftsrecht	43
a)	Richtlinien	43
b)	Verordnungen	44
c)	Empfehlungen der Kommission und andere nicht verbindliche Verlautbarungen	44
§ 3.	Rechtsformwahl und praktische Bedeutung der Gesellschaftsformen	44
A.	Rechtsformwahl	44
I.	Gesellschaftszweck	45
1.	Ideelle Zwecke	45
2.	Erwerbszwecke	46
3.	Besondere Erwerbszweige	46
II.	Größenkriterien	46
III.	Organisationsstruktur	46

IV. Haftungsverhältnisse und Finanzierung	47
V. Steuerrecht	48
B. Praktische Bedeutung der Gesellschaftsformen	50

## 2. Abschnitt. Das Recht der Personengesellschaften

<b>1. Kapitel. Allgemeines</b>	53
§ 4. Besonderheiten der Personengesellschaft	53
A. Personengesellschaft und Kapitalgesellschaft	53
B. „Baukastenprinzip“	53
C. Strukturmerkmale der Personengesellschaften	55
I. Zwingende Merkmale	55
1. Keine Einmann-Gesellschaft	55
2. Keine eigenen Anteile	55
3. Selbstorganschaft	55
4. Persönliche Haftung	56
5. Sofortiges Entstehen und Erlöschen	57
6. Anwachsung und Umwandlung	57
7. „Gesamthandsprinzip“	58
II. Dispositive Merkmale	58
1. Formlose Gründung	59
2. Einstimmigkeit	59
3. Vinkulierung	59
4. Mitbestimmungsfreiheit	59
5. Besteuerung	59
D. Entwicklung und Reformen	60
I. Kleinere Reformen	60
II. Das MoPeG	60
E. Prüfungsrelevanz	61
<b>2. Kapitel. Die Gesellschaft des bürgerlichen Rechts</b>	62
§ 5. Begriff und Bedeutung	62
A. Begriff und Gang der Darstellung	62
B. Varianten und Abgrenzung	62
I. Varianten der GbR	62
II. Abgrenzung von anderen privatrechtlichen Zusammenschlüssen	63
III. Der Gesellschaftsvertrag als Organisationsvertrag	63
C. Historische Entwicklung	64
I. Entwicklung bis 2021	64
II. Änderungen durch das MoPeG (2024)	66
D. Praktische Bedeutung und Erscheinungsformen	67
I. Praktische Bedeutung	67
II. Erscheinungsformen	67
1. Zusammenschlüsse ohne Gewerbebetrieb	67
2. Zusammenschlüsse mit Gewerbebetrieb	69
§ 6. Entstehung der GbR	69
A. Gesellschaftsvertrag	69
I. Vertragserfordernis	69

II.	Vertragsschluss	70
1.	Gesellschafter	70
2.	Willenserklärungen	71
3.	Rechtsbindungswille	71
4.	Beteiligung von Minderjährigen und Ehegatten	73
III.	Vertragsinhalt	73
1.	Gemeinsamer Zweck	74
2.	Förderpflicht	76
3.	Name und Sitz	76
4.	Inhaltskontrolle	77
IV.	Form	77
1.	Grundsatz und Ausnahmen	77
2.	Folgen eines Formverstößes	78
B.	Rechtsfähigkeit der Gesellschaft	79
I.	Ausdrückliche Regelung im Gesellschaftsvertrag	79
II.	Vermutung der Rechtsfähigkeit (§ 705 Abs. 3 BGB)	80
III.	Indizien der Rechtsfähigkeit	80
1.	Registrierung im Gesellschaftsregister	80
2.	Sonstige Indizien	81
IV.	Wechsel der Rechtsfähigkeit	81
V.	Folgen der Rechtsfähigkeit	82
C.	Wirksamwerden und Durchführung des Vertrags	82
I.	Wirksamwerden der Gesellschaft	82
1.	Innenverhältnis	83
2.	Außenverhältnis	83
II.	Anwendung schuldrechtlicher Vorschriften	83
1.	Grundsatz	83
2.	Anwendung der §§ 320 ff. BGB?	84
3.	Anwendung der Gewährleistungsvorschriften?	85
D.	Fehlerhafte Gesellschaft und Scheingesellschaft	85
I.	Fehlerhafte Gesellschaft	86
1.	Aufrechterhaltung des Vertrags nach allgemeinen Regeln	86
2.	Die Lehre von der fehlerhaften Gesellschaft (LfG)	86
3.	Voraussetzungen der LfG	87
4.	Rechtsfolgen der LfG	89
II.	Mängel einer Vertragsänderung	90
III.	Die Scheingesellschaft	91
IV.	Anwendung in der Fallbearbeitung	92
E.	Änderungen des Gesellschaftsvertrags	92
§ 7.	Die eingetragene BGB-Gesellschaft (eGmbH)	93
A.	Eintragung der GmbH	93
I.	Eintragungsfreiheit	93
II.	Vor- und Nachteile der Eintragung	94
III.	Das Gesellschaftsregister	95
B.	Inhalt und Verfahren der Eintragung	95
C.	Wirkung der Eintragung	96
I.	Rechtsfähigkeit	96
II.	Namensrecht	96

	III. Verkehrsschutz (§ 15 HGB) . . . . .	96
	IV. Umwandlungsfähigkeit . . . . .	97
	D. Statuswechsel und Löschung . . . . .	97
	I. Statuswechsel . . . . .	97
	II. Löschung . . . . .	98
§ 8.	Innenverhältnis: Rechte und Pflichten der Gesellschafter, Geschäftsführung, Beschlussfassung . . . . .	98
	A. Überblick und Grundlagen . . . . .	98
	I. Innen- und Außenverhältnis . . . . .	98
	II. Gestaltungsfreiheit . . . . .	99
	III. Gleichbehandlungsgrundsatz und Verteilungsmaßstab . . . . .	100
	IV. Rechte und Pflichten der Gesellschafter (Übersicht) . . . . .	101
	B. Pflichten der Gesellschafter . . . . .	101
	I. Beitragspflicht . . . . .	101
	II. Nachschusspflicht . . . . .	102
	III. Geschäftsführungs- und Rechenschaftspflicht . . . . .	103
	IV. Treuepflicht . . . . .	103
	1. Grundlagen . . . . .	103
	2. Inhalt . . . . .	104
	3. Schranken . . . . .	106
	4. Rechtsfolgen einer Verletzung . . . . .	106
	V. Herausgabepflicht . . . . .	107
	VI. Pflichtverletzungen . . . . .	107
	VII. Geltendmachung, insbes. die actio pro socio . . . . .	108
	C. Rechte der Gesellschafter . . . . .	110
	I. Verwaltungsrechte . . . . .	110
	1. Geschäftsführungsrecht . . . . .	110
	2. Informationsrecht . . . . .	110
	3. Stimmrecht . . . . .	111
	4. Klagerecht . . . . .	112
	II. Vermögensrechte . . . . .	112
	1. Gewinnbeteiligung . . . . .	112
	2. Liquidationserlös . . . . .	112
	3. Abfindung . . . . .	112
	4. Aufwendungsersatz . . . . .	113
	III. Abspaltungsverbot . . . . .	113
	D. Geschäftsführung . . . . .	114
	I. Begriff und Bedeutung . . . . .	114
	1. Begriff . . . . .	114
	2. Verhältnis von Geschäftsführung und Vertretung . . . . .	114
	II. Inhalt und Umfang der Geschäftsführungsbefugnis . . . . .	115
	1. Inhaber der Geschäftsführungsbefugnis . . . . .	115
	2. Ausübung der Geschäftsführungsbefugnis . . . . .	116
	3. Umfang der Geschäftsführungsbefugnis . . . . .	118
	III. Entziehung der Geschäftsführungsbefugnis . . . . .	119
	IV. Rechtsstellung des geschäftsführenden Gesellschafters . . . . .	120
	V. Haftung des geschäftsführenden Gesellschafters . . . . .	120
	E. Beschlussfassung . . . . .	121

I.	Grundlagen	121
II.	Form der Beschlussfassung	122
1.	Abstimmungsverfahren	122
2.	Stimmrechtsvollmacht	123
III.	Einstimmigkeits- und Mehrheitsprinzip	123
IV.	Stimmrechtsschranken	125
1.	Starre Schranke: Stimmverbot	125
2.	Bewegliche Schranke: Treuepflicht	125
3.	Zustimmungspflicht bei Vertragsänderung	126
V.	Stimmbindung	126
VI.	Beschlussmängel	127
1.	Mängel der Stimmabgabe	127
2.	Mängel des Beschlusses	128
3.	Beschlussmängelklagen	128
VII.	Prüfungsschema Beschlussmangel	129
§ 9.	Außenverhältnis: Vertretung, Gesellschaftsvermögen und Haftung	131
A.	Bedeutung der Rechtsfähigkeit	131
I.	Gesellschaft als Handlungs- und Zuordnungsobjekt	131
II.	Partei- und Beteiligungsfähigkeit	132
III.	Insolvenz- und Umwandlungsfähigkeit	132
IV.	Steuerrechtsfähigkeit	133
V.	Gesellschaftsvermögen	133
1.	Inhalt des Gesellschaftsvermögens	133
2.	Erwerb und Verlust von Gesellschaftsvermögen	133
B.	Erwerb der Rechtsfähigkeit	135
I.	Innenrechtsfähigkeit	135
II.	Außenrechtsfähigkeit	135
C.	Name und Sitz der Gesellschaft	136
I.	Name	136
II.	Sitz	137
D.	Vertretung	137
I.	Grundlagen	137
II.	Voraussetzungen und Wirkung der Stellvertretung	138
III.	Vertretungsmacht	138
1.	Inhaber der Vertretungsmacht	138
2.	Ausübung der Vertretungsmacht	139
3.	Umfang der Vertretungsmacht	140
4.	Insichgeschäft und Missbrauch der Vertretungsmacht	141
5.	Nachweis der Vertretungsmacht	142
6.	Entziehung der Vertretungsmacht	143
IV.	Unterschiede zwischen Vertretungsmacht und Geschäftsführungsbefugnis	144
E.	Haftung der Gesellschaft	144
I.	Rechtsgeschäftliche Verbindlichkeiten	144
II.	Gesetzliche Verbindlichkeiten	145
III.	Zwangsvollstreckung	146
F.	Haftung der Gesellschafter	146
I.	Grundlagen	146



1.	Erfüllung eines eigenen Haftungstatbestands . . . . .	146
2.	Akzessorische Haftung (§ 721 BGB) . . . . .	147
II.	Ausgestaltung der akzessorischen Haftung . . . . .	149
1.	Umfang . . . . .	149
2.	Haftung für Delikte? . . . . .	149
3.	Gesamtschuld . . . . .	150
4.	Inhalt der Haftung . . . . .	151
a)	Erfüllungs- versus Haftungstheorie . . . . .	151
b)	Praktische Relevanz und Fallgruppen . . . . .	152
5.	Zeitraum der Haftung (Insolvenzschulden) . . . . .	154
III.	Haftungsbegrenzung . . . . .	155
1.	Natürliche Haftungsbeschränkung (Unmöglichkeit) . . . . .	155
2.	Vertragliche Haftungsbegrenzung . . . . .	155
3.	Institutionelle (ungeschriebene) Haftungsbeschränkung . . . . .	158
a)	Geschlossene Immobilienfonds . . . . .	158
b)	Bauherrengemeinschaften . . . . .	158
c)	Gelegenheitsgesellschaften . . . . .	158
d)	Gemeinnützige oder ideelle GbR . . . . .	159
4.	Sonderfall: Minderjähriger Gesellschafter . . . . .	159
IV.	Haftung eintretender und ausscheidender Gesellschafter . . . . .	160
1.	Eintretender Gesellschafter . . . . .	160
2.	Ausgeschiedener Gesellschafter . . . . .	160
V.	Einwendungen des Gesellschafters . . . . .	161
1.	Einwendungen der Gesellschaft . . . . .	161
2.	Gestaltungsrechte der Gesellschaft . . . . .	162
3.	Persönliche Einwendungen des Gesellschafters . . . . .	162
VI.	Rückgriff des in Anspruch genommenen Gesellschafters . . . . .	162
1.	Rückgriff gegen die Gesellschaft . . . . .	163
2.	Rückgriff gegen Mitgesellschafter . . . . .	163
VII.	Sonderfall: Gesellschafter als Gläubiger . . . . .	164
1.	Sozialverpflichtungen . . . . .	164
2.	Drittgläubigeransprüche . . . . .	164
VIII.	Durchsetzung und Zwangsvollstreckung . . . . .	165
IX.	Überblick und Fallbearbeitung . . . . .	165
§ 10.	Wechsel der Gesellschafter . . . . .	167
A.	Eintritt eines neuen Gesellschafters . . . . .	167
I.	Aufnahmevertrag . . . . .	167
II.	Rechtsfolgen . . . . .	168
B.	Ausscheiden eines Gesellschafters . . . . .	168
I.	Freiwilliges Ausscheiden . . . . .	168
II.	Unfreiwilliges Ausscheiden . . . . .	169
1.	Tod des Gesellschafters (§ 723 Abs. 1 Nr. 1 BGB) . . . . .	169
2.	Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen des Gesellschafters (§ 723 Abs. 1 Nr. 3 BGB) . . . . .	169
3.	Kündigung der Mitgliedschaft durch einen Privatgläubiger (§ 723 Abs. 1 Nr. 4 BGB) . . . . .	170
4.	Ausschließung des Gesellschafters (§ 723 Abs. 1 Nr. 5 BGB) . . . . .	170
5.	Weitere Gründe . . . . .	171

III.	Rechtsfolgen . . . . .	172
1.	Ausscheiden des Gesellschafters . . . . .	172
2.	Anwachsung des Anteils . . . . .	172
3.	Abfindungsanspruch . . . . .	173
4.	Haftung des Ausscheidenden . . . . .	174
5.	Wiederaufnahmeanspruch? . . . . .	175
IV.	Besonderheiten bei der zweigliedrigen Gesellschaft . . . . .	175
1.	Zulässigkeit des Ausschlusses . . . . .	176
2.	Rechtsfolgen . . . . .	176
C.	Übertragung der Mitgliedschaft . . . . .	177
I.	Zulässigkeit und Voraussetzungen . . . . .	177
II.	Rechtsfolgen . . . . .	178
D.	Erbfolge . . . . .	178
I.	Grundlagen . . . . .	179
II.	Rechtslage ohne vertragliche Regelung . . . . .	179
III.	Rechtslage bei einfacher Nachfolgeklausel . . . . .	180
IV.	Rechtslage bei Eintrittsklausel . . . . .	181
V.	Rechtslage bei qualifizierter Nachfolgeklausel . . . . .	181
1.	Die qualifizierte Nachfolgeklausel . . . . .	181
2.	Auseinanderfallen von erb- und gesellschaftsrechtlicher Regelung . . . . .	182
VI.	Fortsetzung als Kommanditgesellschaft (§ 724 BGB) . . . . .	183
VII.	Hinweise zur Fallbearbeitung . . . . .	184
VIII.	Testamentsvollstreckung und Nachlassverwaltung . . . . .	185
§ 11.	Beendigung der Gesellschaft . . . . .	185
A.	Auflösung und Abwicklung . . . . .	185
B.	Auflösung . . . . .	186
I.	Gesetzlich vorgesehene Auflösungsgründe . . . . .	186
1.	Zeitablauf (§ 729 Abs. 1 Nr. 1 BGB) . . . . .	186
2.	Insolvenz (§ 729 Abs. 1 Nr. 2 BGB) . . . . .	187
3.	Kündigung (§ 729 Abs. 1 Nr. 3 BGB) . . . . .	187
4.	Beschluss der Gesellschafter (§ 729 Abs. 1 Nr. 4 BGB) . . . . .	188
5.	Zweckerreichung und Unmöglichkeit (§ 729 Abs. 2 BGB) . . . . .	188
6.	Masselose Insolvenz (§ 729 Abs. 3 BGB) . . . . .	189
II.	Weitere Auflösungsgründe . . . . .	189
1.	Vertraglich vereinbarte Auflösungsgründe . . . . .	189
2.	Umwandlung und Gesamtrechtsnachfolge . . . . .	190
3.	Sonstige Auflösungsgründe . . . . .	190
III.	Anmeldung der Auflösung . . . . .	190
C.	Fortsetzung der aufgelösten Gesellschaft . . . . .	191
I.	Voraussetzungen der Fortsetzung . . . . .	191
II.	Rechtsfolgen der Fortsetzung . . . . .	192
D.	Liquidation . . . . .	192
I.	Bedeutung der Liquidation . . . . .	192
II.	Durchführung der Liquidation . . . . .	193
1.	Liquidatoren . . . . .	193
2.	Rechte und Pflichten der Gesellschafter . . . . .	195
3.	Ablauf der Liquidation . . . . .	195

III. Insolvenzverfahren	196
E. Erlöschen der Gesellschaft	197
§ 12. Die nicht rechtsfähige BGB-Gesellschaft	197
A. Grundlagen	198
B. Erscheinungsformen	198
I. Überblick	198
II. Praktisch wichtige Erscheinungsformen	198
1. Stille Gesellschaft und Unterbeteiligung	198
2. Gesellschaftervereinbarungen; Stimmrechtspool	199
3. Zusammenschlüsse der Wirtschaft	199
4. Alltags- und Gelegenheitsgesellschaften	200
5. Ehegatteninnengesellschaft	200
C. Errichtung	201
I. Vertrag zu einem gemeinsamen Zweck	201
II. Rechtsbindungswille	201
III. Kein Wille zur Teilnahme am Rechtsverkehr	202
D. Innenverhältnis	202
I. Verweis auf das Recht der rechtsfähigen GbR	202
1. Pflichten der Gesellschafter	202
2. Rechte der Gesellschafter	203
II. Nicht anwendbare Normen	204
E. „Außenverhältnis“	204
I. Vertretung	204
II. Kein Gesellschaftsvermögen	205
III. Haftung und Berechtigung der Gesellschafter	205
F. Gesellschafterwechsel	206
I. Eintritt und Ausscheiden	206
II. Übertragung des Gesellschaftsanteils	207
III. Vererbung	207
G. Beendigung und Auseinandersetzung	207
I. Beendigungsgründe	207
II. Auseinandersetzung	208

### 3. Kapitel. Die offene Handelsgesellschaft und die Partnerschaftsgesellschaft

Partnerschaftsgesellschaft	209
§ 13. Die OHG: Begriff, Rechtsnatur und Bedeutung	209
A. Begriff	209
B. Rechtsnatur der OHG	210
I. Personengesellschaft	210
II. Rechtsfähigkeit	210
III. Handelsgesellschaft	211
IV. Registerpflicht	212
C. Geschichte, ökonomische Grundlagen und Rechtsvergleich	214
I. Geschichte	214
II. Ökonomische Grundlagen	214
III. Rechtsvergleich	215
D. Praktische Bedeutung	216
I. OHG als Auffang- und Ausgangsrechtsform	216

	II. Verbreitung . . . . .	216
§ 14.	Entstehung und Beendigung der OHG . . . . .	217
	A. Gesellschaftsvertrag . . . . .	218
	I. Vertragsschluss . . . . .	218
	II. Betrieb eines Handelsgewerbes . . . . .	219
	1. Ist-OHG (§ 105 Abs. 1 HGB) . . . . .	219
	2. Kann-OHG (§ 107 HGB) . . . . .	221
	III. Firma . . . . .	222
	IV. Haftung . . . . .	223
	B. Eintragung und Wirksamwerden der Gesellschaft . . . . .	223
	I. Anmeldung und Eintragung im Handelsregister . . . . .	223
	II. Wirksamwerden der Gesellschaft . . . . .	223
	1. Innenverhältnis . . . . .	224
	2. Außenverhältnis . . . . .	224
	C. Fehlerhafte OHG und Scheinhandelsgesellschaft . . . . .	224
	I. Fehlerhafte OHG . . . . .	224
	II. Schein-Handelsgesellschaft . . . . .	224
	D. Auflösung und Liquidation . . . . .	225
	I. Auflösungsgründe . . . . .	226
	II. Fortsetzung der Gesellschaft . . . . .	227
	III. Liquidation . . . . .	227
	IV. Erlöschen der Gesellschaft . . . . .	227
	V. Handelsregister . . . . .	228
§ 15.	Innenverhältnis der OHG . . . . .	228
	A. Grundlagen . . . . .	228
	B. Rechte und Pflichten der Gesellschafter . . . . .	228
	I. Allgemeines . . . . .	228
	II. Kapitalanteil . . . . .	229
	1. Begriff und Bedeutung . . . . .	229
	2. Berechnung . . . . .	229
	III. Wettbewerbsverbot (§§ 117, 118 HGB) . . . . .	230
	C. Geschäftsführung . . . . .	232
	I. Grundlagen . . . . .	232
	II. Besonderheiten gegenüber der BGB-Gesellschaft . . . . .	232
	1. Einzelgeschäftsführung . . . . .	232
	2. Umfang: Handelsbetrieb und Prokura . . . . .	233
	3. Entziehung der Geschäftsführungsbefugnis . . . . .	233
	D. Gesellschafterbeschlüsse . . . . .	234
	I. Beschlussverfahren . . . . .	234
	II. Beschlussmängel . . . . .	235
	1. Allgemeines . . . . .	235
	2. Anfechtungs- und Nichtigkeitsklage . . . . .	235
	III. Prüfungsschema Beschlussmangel . . . . .	237
	E. Jahresabschluss und Ergebnisverwendung . . . . .	237
	I. Aufstellung des Jahresabschlusses . . . . .	238
	II. Feststellung des Jahresabschlusses . . . . .	239
	III. Ergebnisverwendung . . . . .	239
	IV. Kein Entnahmerecht . . . . .	240

§ 16.	Außenverhältnis der OHG	240
	A. Bedeutung der Rechtsfähigkeit	240
	B. Erwerb der Rechtsfähigkeit	241
	C. Firma, Sitz und Publizität	242
	D. Vertretung	242
	I. Grundlagen	242
	II. Besonderheiten gegenüber der BGB-Gesellschaft	243
	1. Einzelvertretungsmacht	243
	2. Umfang	244
	3. Publizität der Vertretungsmacht	245
	4. Entziehung der Vertretungsbefugnis	245
	III. Unterschiede zwischen Vertretungsmacht und Geschäftsführungsbefugnis	245
	E. Haftung von Gesellschaft und Gesellschafter	246
	I. Haftung der OHG	246
	II. Haftung der Gesellschafter	246
	1. Grundsatz: Haftung wie bei der BGB-Gesellschaft	246
	2. Besonderheiten gegenüber der BGB-Gesellschaft	247
§ 17.	Wechsel der Gesellschafter in der OHG	248
	A. Übereinstimmung mit dem Recht der BGB-Gesellschaft	248
	B. Besonderheiten gegenüber der BGB-Gesellschaft	248
	I. Ausscheidensgründe	248
	II. Rechtsfolgen	249
	III. Eintragung im Handelsregister	251
§ 18.	Die Partnerschaftsgesellschaft	251
	A. Grundlagen	251
	I. Bedeutung der Partnerschaft	251
	II. Bedeutung des Berufsrechts	252
	III. Regelungssystem	253
	B. Errichtung	253
	I. Gesellschafter	253
	1. Natürliche Person	253
	2. Angehörige freier Berufe	253
	II. Gesellschaftsvertrag	254
	III. Eintragung im Partnerschaftsregister	255
	C. Innenverhältnis	255
	D. Außenverhältnis	256
	I. Rechtsnatur und Vertretung	256
	II. Haftung	256
	1. Haftung der Partnerschaft	256
	2. Haftung der Partner	256
	3. Haftung in der PartmbB	257
	III. Publizität	258
	E. Mitgliederwechsel	258
	I. Eintritt und Ausscheiden	258
	II. Tod eines Partners	259
	F. Auflösung und Beendigung	259

<b>4. Kapitel. Die Kommanditgesellschaft, die stille Gesellschaft und die Publikumspersonengesellschaften</b> .....	259
§ 19. Die Kommanditgesellschaft .....	259
A. Begriff und Besonderheiten .....	259
I. Grundlagen .....	259
II. Gesellschafter .....	260
1. Komplementäre .....	260
2. Kommanditisten .....	261
3. Trennung von Komplementär und Kommanditist .....	261
III. Anwendbares Recht .....	261
IV. Unterschied zur stillen Gesellschaft .....	262
B. Geschichte und heutige Bedeutung .....	262
I. Geschichte und Rechtsvergleich .....	262
II. Heutige Bedeutung und Reform durch das MoPeG .....	263
C. Entstehung und Beendigung .....	264
I. Gesellschaftsvertrag .....	264
II. Eintragung im Handelsregister .....	265
III. Beendigung .....	265
1. Auflösung und Abwicklung .....	265
2. Ausscheiden des einzigen Kommanditisten .....	265
3. Ausscheiden des einzigen Komplementärs .....	265
D. Innenverhältnis .....	266
I. Geschäftsführung .....	266
II. Wettbewerbsverbot und Treuepflicht .....	267
III. Informationsrecht .....	268
IV. Beschlussfassung .....	268
V. Beitragspflicht und Einlageleistung .....	269
VI. Beteiligung an Gewinn und Verlust .....	270
E. Außenverhältnis .....	271
I. Vertretung .....	271
II. Haftung .....	272
1. Vor Leistung der Einlage (§ 171 Abs. 1 Hs. 1 HGB) .....	272
2. Nach Leistung der Einlage (§ 171 Abs. 1 Hs. 2 HGB) .....	273
3. Rückzahlung der Einlage (§ 172 Abs. 4 HGB) .....	274
4. Haftungsumfang .....	275
5. Unbeschränkte Kommanditistenhaftung (§ 176 Abs. 1 HGB) .....	276
6. Haftung bei Rechtsmissbrauch und für Rechtsschein .....	278
F. Wechsel der Gesellschafter .....	278
I. Haftung beim Wechsel der Kommanditisten .....	278
1. Eintritt .....	278
2. Ausscheiden .....	279
3. Übertragung einer Kommanditbeteiligung .....	279
II. Tod eines Kommanditisten .....	280
§ 20. Die stille Gesellschaft .....	281
A. Begriff und Rechtsnatur .....	281
I. Mitglieder .....	281
II. Einlage und Gewinnbeteiligung .....	282

III. Rechtsnatur . . . . .	283
B. Abgrenzung von verwandten Rechtsformen . . . . .	283
I. BGB-Gesellschaft . . . . .	283
II. Kommanditgesellschaft . . . . .	283
III. Unterbeteiligung . . . . .	284
IV. Partiarisches Darlehen . . . . .	284
C. Praktische Bedeutung . . . . .	285
D. Gesetzliche Regelung . . . . .	285
I. Gesellschaftsvertrag . . . . .	285
II. Innenverhältnis . . . . .	286
1. Rechte und Pflichten des Geschäftsinhabers . . . . .	286
2. Rechte und Pflichten des Stillen . . . . .	287
III. „Außenverhältnis“ . . . . .	287
IV. Publizität und Rechnungslegung . . . . .	288
V. Beendigung . . . . .	288
1. Auflösungsgründe . . . . .	288
2. Auseinandersetzung . . . . .	288
3. Insolvenz des Geschäftsinhabers . . . . .	289
E. Besondere Gestaltungen . . . . .	290
I. Stille Beteiligung an einer Kapitalgesellschaft . . . . .	290
II. Atypische stille Gesellschaft . . . . .	290
§ 21. Die Publikumpersonengesellschaften . . . . .	291
A. Problem und Regelungsansätze . . . . .	291
I. Das Phänomen . . . . .	291
II. Richterrechtliche Lösungen . . . . .	292
III. Gesetzliche Regelungen . . . . .	292
B. Die Publikums-KG . . . . .	293
I. Typische Erscheinungsformen . . . . .	293
1. Die Ausgestaltung der Publikums-KG . . . . .	293
2. Treuhandmodelle . . . . .	294
II. Errichtung und Gesellschaftsvertrag . . . . .	295
1. Initiatoren . . . . .	295
2. Auslegung des Gesellschaftsvertrages . . . . .	295
3. Inhaltskontrolle . . . . .	295
III. Innenverhältnis . . . . .	296
1. Organe . . . . .	296
2. Gesellschafterbeschlüsse . . . . .	297
IV. Außenverhältnis . . . . .	297
V. Gesellschafterbeitritt und -wechsel . . . . .	298
1. Aufnahmevertrag . . . . .	298
2. Kündigung . . . . .	298
3. Fehlerhafter Beitritt . . . . .	298
4. Widerruf des Beitritts . . . . .	299
VI. Anlegerschutz durch Prospektrecht . . . . .	300
VII. Die Sonderform der Investment-KG . . . . .	302
C. Stille Publikums-gesellschaft . . . . .	303
D. Publikums-GbR . . . . .	303

### 3. Abschnitt. Das Recht der Körperschaften

<b>1. Kapitel. Die Gesellschaft mit beschränkter Haftung</b> .....	305
§ 22. Begriff und Bedeutung .....	305
A. Grundbegriffe .....	305
I. Rechtsnatur der GmbH .....	305
II. Stammkapital und Geschäftsanteil .....	306
1. Stammkapital .....	306
2. Geschäftsanteil .....	307
B. Bedeutung .....	308
I. Anwendungsbereich .....	308
II. Verbreitung .....	309
C. Geschichte, Rechtsvergleich und europäische Entwicklung .....	310
I. Geschichte .....	310
II. Rechtsvergleich .....	311
III. Europäische Rechtsentwicklung .....	312
D. Reformen durch das MoMiG und das DiRUG .....	313
I. Einführung der Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt) .....	314
II. Gründung .....	314
III. Innenverhältnis .....	314
IV. Beseitigung von Mobilitätshindernissen .....	315
V. Missbrauchsbekämpfung .....	315
§ 23. Gründung der GmbH, Einpersonengesellschaft und Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt) .....	316
A. Gründung .....	316
I. Gesellschaftsvertrag .....	316
1. Form .....	316
2. Mindestinhalt .....	317
3. Übernahme der Geschäftsanteile .....	318
4. Fakultativer Inhalt .....	318
II. Geschäftsführer .....	319
III. Eintragung ins Handelsregister .....	319
IV. Gründungsmängel .....	320
V. Gründerhaftung .....	321
B. Vorgesellschaft .....	321
I. Vorgründungsgesellschaft .....	322
II. Rechtsnatur der Vorgesellschaft .....	323
III. Verhältnis der Gesellschafter untereinander und zur Gesellschaft .....	323
IV. Verhältnis zu Dritten .....	324
1. Rechtliche Verselbständigung .....	324
2. Vertretung .....	325
3. Haftung .....	326
V. Beendigung der Vorgesellschaft .....	327
1. Übergang in die GmbH .....	328
2. Übergang der Verbindlichkeiten .....	328
3. Unversehrtheitsgrundsatz und Vorbelastungshaftung .....	328
4. Handelndenhaftung .....	329
VI. Unechte und Fehlgeschlagene Vorgesellschaft .....	329



C.	Die Einpersonen-GmbH . . . . .	330
I.	Allgemeines . . . . .	330
II.	Entstehung . . . . .	331
1.	Einpersonen-Gründung . . . . .	331
2.	Vereinigung aller Geschäftsanteile in einer Hand . . . . .	332
III.	Verfassung der Einpersonen-GmbH . . . . .	333
1.	Gesellschafterversammlung . . . . .	333
2.	Geschäftsführung und Vertretung . . . . .	333
3.	Haftung . . . . .	333
D.	Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt) . . . . .	334
I.	Rechtsnatur . . . . .	334
II.	Stammkapital und Geschäftsanteile . . . . .	334
1.	Stammkapital . . . . .	334
2.	Geschäftsanteile . . . . .	335
III.	Gründung . . . . .	335
IV.	Überleitung in Normal-GmbH und Umwandlung . . . . .	336
1.	Überleitung . . . . .	336
2.	Umwandlung . . . . .	336
§ 24.	Verfassung der GmbH und Rechtsstellung der Gesellschafter . . . . .	336
A.	Verfassung der GmbH . . . . .	336
I.	Übersicht . . . . .	336
II.	Geschäftsführer . . . . .	337
1.	Bestellung, Anstellung und Abberufung . . . . .	338
2.	Geschäftsführung und Vertretung . . . . .	340
3.	Haftung . . . . .	342
III.	Gesellschafterversammlung . . . . .	343
1.	Versammlung und Beschlussfassung . . . . .	343
2.	Zuständigkeit . . . . .	344
3.	Fehlerhafte Beschlüsse . . . . .	344
IV.	Aufsichtsrat . . . . .	345
B.	Rechtsstellung der Gesellschafter . . . . .	347
I.	Erwerb und Verlust der Mitgliedschaft . . . . .	347
1.	Übertragung der Mitgliedschaft . . . . .	347
2.	Verlust der Mitgliedschaft . . . . .	349
II.	Rechte der Gesellschafter . . . . .	351
1.	Vermögensrechte . . . . .	351
2.	Verwaltungsrechte . . . . .	353
III.	Pflichten der Gesellschafter . . . . .	354
1.	Einlage- und Nachschusspflicht . . . . .	354
2.	Treuepflicht . . . . .	355
3.	Sonstige Pflichten . . . . .	356
C.	Satzungsänderung . . . . .	356
§ 25.	Finanzverfassung der GmbH . . . . .	357
A.	Kapitalbindungssystem . . . . .	357
I.	Aufbringung und Erhaltung des Stammkapitals . . . . .	357
II.	Andere Finanzierungsmittel . . . . .	358
1.	Nachschüsse . . . . .	358
2.	Sonstiges Eigenkapital . . . . .	359

	3. Kredite, insbes. Gesellschafterdarlehen	360
B.	Kapitalaufbringung	360
	I. Bareinlagen	361
	II. Sacheinlagen	362
	III. Kaduzierung und Ausfallhaftung	363
	1. Kaduzierung	363
	2. Ausfallhaftung	364
C.	Kapitalerhaltung	364
	I. Ausschüttungsverbot (§ 30 GmbHG)	364
	II. Erstattungsanspruch	365
	III. Erwerb eigener Geschäftsanteile	366
D.	Kapitalerhöhung und -herabsetzung	366
	I. Satzungsänderung	366
	II. Kapitalerhöhung	366
	1. Kapitalerhöhung gegen Einlagen	366
	2. Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln	367
	III. Kapitalherabsetzung	367
§ 26.	Beendigung, Insolvenz, Restrukturierung und Gläubigerschutz	367
A.	Überblick	367
B.	Beendigung der GmbH	369
	I. Auflösung	369
	II. Abwicklung	369
	III. Vollbeendigung	370
C.	Insolvenz und Restrukturierung	370
	I. Insolvenzgründe	370
	II. Insolvenzantragspflicht	370
	III. Sanktionen	371
	1. Haftung für masseschmälernde Zahlungen	371
	2. Schadensersatzansprüche wegen Insolvenzverschleppung	371
	3. Flankierende Maßnahmen	372
	IV. Insolvenzverfahren – gesellschaftsrechtliche Aspekte	373
	1. Kompetenzen	373
	2. Ansprüche der Gesellschaft	373
	3. Insbesondere: Gesellschafterdarlehen	374
	4. Gesellschaftsrechtliche Maßnahmen im Insolvenzplan	375
	V. Sanierung, Reorganisation, Restrukturierung	376
	VI. Rechtslage bei Unterbleiben der Eröffnung des Insolvenzverfahrens und Einstellung mangels Masse	377
D.	Rechtsverfolgung, Publizität und Zugriff	377
E.	Durchgriffslösungen, deliktische Ansprüche und „Existenzvernichtung“	378
	I. Überblick	378
	II. Fallgruppen für Durchgriffslösungen	379
	1. Umwandlung von Innenhaftung in Außenhaftung	379
	2. Vermögens- und Sphärenvermischung	379
	3. „Unterkapitalisierung“?	380
	4. Normanwendungsfragen	380
	5. Vertragsauslegung	381

6. Gesellschafterfreundlicher Durchgriff? .....	381
III. Deliktische Haftung .....	382
IV. „Existenzvernichtungshaftung“ .....	382
1. Übergang zur deliktischen Innenhaftung .....	382
2. Tatbestandsmerkmale .....	383
3. Deutungsmuster und Folgen .....	383
V. Hinweise für die Bearbeitung von Durchgriffs- und Existenzvernichtungsfällen .....	384
<b>2. Kapitel. Die Aktiengesellschaft</b> .....	<b>385</b>
§ 27. Begriff und Bedeutung .....	385
A. Grundbegriffe .....	385
I. Rechtsnatur der AG .....	385
II. Grundkapital und Aktie .....	386
1. Grundkapital .....	386
2. Aktie .....	387
III. Vorstand, Aufsichtsrat und Hauptversammlung .....	389
1. Vorstand .....	390
2. Aufsichtsrat .....	390
3. Hauptversammlung .....	390
B. Wirtschaftliche Bedeutung .....	391
I. Zugang zu Kapital .....	391
II. Allokation von Produktivkapital .....	393
III. Kontrolle durch Markt und Regulierung .....	393
IV. „Kleine“ AG und Einpersonen-AG .....	396
V. Verbreitung .....	397
C. Geschichte und Rechtsquellen .....	397
I. Historische Entwicklung .....	397
1. Die Zeit bis zum Aktiengesetz von 1937 .....	397
2. Das Aktiengesetz 1965 .....	401
3. Mitbestimmung der Arbeitnehmer im Aufsichtsrat .....	402
4. Änderungen des AktG nach 1965 .....	403
5. Reformen außerhalb des AktG .....	405
II. Rechtsvergleich .....	406
III. Europäische Entwicklung .....	408
1. Richtlinienbestand .....	408
2. Grundfreiheiten .....	410
D. Corporate Governance .....	410
I. Begriff und Entwicklung .....	410
II. Konfliktlösungsmechanismen .....	413
§ 28. Gründung und Beendigung .....	414
A. Einfache Gründung .....	415
I. Feststellung der Satzung und Aufbringung des Grundkapitals (§§ 23, 29 AktG) .....	415
1. Abschluss des Gesellschaftsvertrags .....	415
2. Übernahme des Grundkapitals und Errichtung .....	416
II. Bestellung der Organe (§ 30 AktG) .....	417
III. Einzahlung eines Teils des Kapitals .....	418

6. Gesellschafterfreundlicher Durchgriff?	381
III. Deliktische Haftung	382
IV. „Existenzvernichtungshaftung“	382
1. Übergang zur deliktischen Innenhaftung	382
2. Tatbestandsmerkmale	383
3. Deutungsmuster und Folgen	383
V. Hinweise für die Bearbeitung von Durchgriffs- und Existenzvernichtungsfällen	384
<b>2. Kapitel. Die Aktiengesellschaft</b>	<b>385</b>
§ 27. Begriff und Bedeutung	385
A. Grundbegriffe	385
I. Rechtsnatur der AG	385
II. Grundkapital und Aktie	386
1. Grundkapital	386
2. Aktie	387
III. Vorstand, Aufsichtsrat und Hauptversammlung	389
1. Vorstand	390
2. Aufsichtsrat	390
3. Hauptversammlung	390
B. Wirtschaftliche Bedeutung	391
I. Zugang zu Kapital	391
II. Allokation von Produktivkapital	393
III. Kontrolle durch Markt und Regulierung	393
IV. „Kleine“ AG und Einpersonen-AG	396
V. Verbreitung	397
C. Geschichte und Rechtsquellen	397
I. Historische Entwicklung	397
1. Die Zeit bis zum Aktiengesetz von 1937	397
2. Das Aktiengesetz 1965	401
3. Mitbestimmung der Arbeitnehmer im Aufsichtsrat	402
4. Änderungen des AktG nach 1965	403
5. Reformen außerhalb des AktG	405
II. Rechtsvergleich	406
III. Europäische Entwicklung	408
1. Richtlinienbestand	408
2. Grundfreiheiten	410
D. Corporate Governance	410
I. Begriff und Entwicklung	410
II. Konfliktlösungsmechanismen	413
§ 28. Gründung und Beendigung	414
A. Einfache Gründung	415
I. Feststellung der Satzung und Aufbringung des Grundkapitals (§§ 23, 29 AktG)	415
1. Abschluss des Gesellschaftsvertrags	415
2. Übernahme des Grundkapitals und Errichtung	416
II. Bestellung der Organe (§ 30 AktG)	417
III. Einzahlung eines Teils des Kapitals	418

IV.	Gründungsbericht und Gründungsprüfung (§§ 32–35 AktG) . .	418
V.	Anmeldung zum Handelsregister und Eintragung (§§ 36–39 AktG) . . . . .	418
1.	Anmeldung . . . . .	418
2.	Prüfung durch das Gericht . . . . .	419
3.	Eintragung und Eintragungswirkungen . . . . .	419
B.	Qualifizierte Gründung (§§ 26, 27 AktG) . . . . .	420
I.	Begriffe . . . . .	420
II.	Sacheinlagen . . . . .	421
III.	Verdeckte Sacheinlagen . . . . .	422
C.	Mängel der Gründung und fehlgeschlagene Gründung . . . . .	422
I.	Mängel des Gründungsakts . . . . .	423
II.	Mängel der Beteiligung einzelner Gründer . . . . .	423
III.	Fehlgeschlagene Gründung, unechte Vor-AG . . . . .	424
D.	Haftung . . . . .	424
I.	Gründerhaftung . . . . .	424
1.	Personen und Tatbestände . . . . .	425
2.	Durchsetzung . . . . .	425
3.	Vorbelastungshaftung . . . . .	425
II.	Haftung gegenüber einzelnen Aktionären . . . . .	426
III.	Straftatbestände . . . . .	426
IV.	Haftung gegenüber Dritten . . . . .	426
1.	Vor-AG . . . . .	426
2.	Gründer als Gesellschafter der Vor-AG . . . . .	427
3.	Organe . . . . .	427
E.	Beendigung der AG . . . . .	427
I.	Auflösung und Vollbeendigung . . . . .	427
II.	Auflösungsgründe . . . . .	427
1.	Zeitablauf . . . . .	427
2.	Beschluss der Hauptversammlung . . . . .	428
3.	Insolvenz . . . . .	428
4.	Vermögenslosigkeit . . . . .	428
5.	Satzungsmängel . . . . .	429
6.	Sonstige Auflösungsgründe . . . . .	429
III.	Liquidation . . . . .	430
IV.	Vollbeendigung . . . . .	431
§ 29.	Vorstand . . . . .	432
A.	Stellung des Vorstands im Allgemeinen . . . . .	432
B.	Zusammensetzung, Bestellung und Abberufung . . . . .	432
I.	Zusammensetzung des Vorstands . . . . .	432
II.	Bestellung der Vorstandsmitglieder . . . . .	433
III.	Pflichten . . . . .	434
IV.	Abberufung der Vorstandsmitglieder . . . . .	435
C.	Der Anstellungsvertrag . . . . .	436
I.	Rechtsnatur des Anstellungsvertrags . . . . .	436
II.	Vergütung . . . . .	437
D.	Vertretungsmacht . . . . .	441
I.	Umfang . . . . .	441

II.	Grundsatz der Gesamtvertretung	441
III.	Beschränkungen im Innenverhältnis	441
E.	Zurechnung von Vorstandshandeln	442
F.	Geschäftsführung	442
I.	Zuständigkeit und inhaltliche Bindung	442
II.	Beschränkungen	445
1.	Satzung und Aufsichtsrat	445
2.	Hauptversammlung	446
III.	Geschäftsführungsorganisation und -aufgaben	446
1.	Grundsatz der Gesamtgeschäftsführung	446
2.	Geschäftsordnung	447
3.	Vorsitz	447
4.	Berichtspflichten	447
5.	Weitere Pflichten	448
IV.	Konflikte	449
G.	Haftung	450
I.	Haftung für Pflichtverletzungen	450
II.	Erhaltung und Durchsetzung von Ansprüchen	452
III.	Haftung gegenüber den Gläubigern der Gesellschaft und Dritten	453
IV.	Strafrechtliche Verantwortlichkeit	454
V.	Haftung anderer Personen	455
H.	Publizität	455
§ 30.	Aufsichtsrat	457
A.	Zusammensetzung und Bestellung der Mitglieder nach AktG	457
I.	Anzahl der Mitglieder	457
II.	Wählbarkeit und sonstige Anforderungen	457
III.	Bestellung und Abberufung	459
1.	Bestellung	459
2.	Abberufung	460
3.	Ersatzmitglieder	460
IV.	Vergütung	460
V.	Publizität	462
B.	Arbeitnehmervertreter im Aufsichtsrat	462
I.	Allgemeines	462
1.	Rechtsquellen	465
2.	Mitbestimmungsvereinbarungen	465
3.	Rechtsstellung der Arbeitnehmervertreter	466
4.	Besetzung des Aufsichtsrats, Statusverfahren	466
II.	Aufsichtsrat nach dem DrittelbG	468
1.	Geltungsbereich	468
2.	Besetzung	468
III.	Aufsichtsrat nach dem MitbestG	469
1.	Geltungsbereich	469
2.	Besetzung	469
IV.	Aufsichtsrat börsennotierter Gesellschaften, für die das MitbestG gilt	470
C.	Innere Ordnung des Aufsichtsrats	471

I. Vorsitz	472
II. Beschlüsse	472
III. Sitzungen	473
IV. Ausschüsse	473
V. Besonderheiten in Aufsichtsräten nach dem MitbestG	474
D. Aufgaben	475
I. Bestellung des Vorstands und Überwachung der Geschäftsführung	475
II. Weitere Aufgaben	477
III. Persönliche Verpflichtung	478
E. Konflikte	478
F. Haftung	479
§ 31. Hauptversammlung	480
A. Aufgaben	481
I. Laufende Angelegenheiten	481
II. Grundlagenkompetenz	483
III. Weitere Aufgaben	483
IV. Ordentliche und außerordentliche Hauptversammlungen	483
B. Einberufung und Vorbereitung	484
I. Versammlungserfordernis	484
II. Zuständigkeit zur Einberufung	485
III. Form, Frist und Inhalt	485
IV. Mitteilungspflichten zur Vorbereitung der Hauptversammlung	486
C. Teilnahme der Aktionäre und Organmitglieder, Verlauf der Hauptversammlung	487
I. Teilnahme an der Hauptversammlung	488
II. Verzeichnis der teilnehmenden Aktionäre	489
III. Versammlungsleitung	489
IV. Auskunftsrecht	489
V. Notarielles Protokoll	491
D. Beschlüsse	491
I. Mehrheitserfordernisse	491
II. Feststellung und Verkündung des Ergebnisses	492
E. Stimmrecht	492
I. Grundsatz	492
II. Stimmrechtsausschlüsse	492
1. Vorzugsaktien ohne Stimmrecht	492
2. Interessenkollision	493
3. Eigene Aktien der Gesellschaft	493
4. Stimmrechtsverlust mit Sanktionscharakter	493
III. Stimmgewicht	494
IV. Stimmrechtsausübung durch Dritte	495
1. Stimmrechtsvollmacht	495
2. Legitimationsübertragung	496
V. Stimmbindungsverträge	496
VI. Inhaltliche Schranken bei der Stimmrechtsausübung	497
F. Fehlerhafte Hauptversammlungsbeschlüsse – Nichtigkeit und Anfechtbarkeit	497

I.	Nichtigkeit	499
1.	Nichtigkeitsgründe	499
2.	Heilung der Nichtigkeit (§ 242 AktG)	500
II	Anfechtbarkeit	500
1.	Anfechtungsgründe	500
2.	Anfechtungsberechtigung	502
3.	Anfechtungsklage	502
4.	Bestätigung des anfechtbaren Beschlusses	503
5.	Freigabeverfahren	503
6.	Missbrauch des Anfechtungsrechts	504
III.	Unwirksamkeit	504
IV.	Sonderfälle	505
§ 32.	Rechtsstellung des Aktionärs	505
A.	Erwerb der Mitgliedschaft	505
I.	Originärer und abgeleiteter Erwerb	505
II.	Identifikation und Legitimation gegenüber der Gesellschaft	506
III.	Vinkulierte Aktien	507
IV.	Erwerb eigener Aktien	508
1.	Verbot	508
2.	Ausnahmenkatalog	509
3.	Verstöße und Umgehung	509
4.	Rechtsfolgen zulässigen Erwerbs	510
5.	Zeichnungsverbot	510
B.	Verlust der Mitgliedschaft	510
C.	Rechte des Aktionärs	511
I.	Mitgliedschaftsrechte	511
1.	Allgemeine Mitgliedschaftsrechte	512
2.	Sonderrechte	512
3.	Gattungsrechte	512
II.	Einteilung nach Inhalt und Funktion	512
III.	Insbesondere: Dividendenrecht	513
1.	Recht auf einen Anteil am Bilanzgewinn	513
2.	Dividendenzahlungsanspruch	513
3.	Bindung an den Bilanzgewinn	513
4.	Zu Unrecht bezogene Leistungen	514
5.	Grundsätze der Gewinnverwendung	514
D.	Minderheitsrechte	515
E.	Pflichten des Aktionärs	516
I.	Hauptpflicht: Leistung der Kapitaleinlage	516
1.	Umfang	517
2.	Haftung für rückständige Einlagen	517
II.	Nebenflichten	518
III.	Treuepflicht	518
1.	Gegenüber der Gesellschaft	519
2.	Aktionäre untereinander	519
3.	Rechtsfolgen bei Treuepflichtverletzungen	520
§ 33.	Jahresabschluss, Abschlussprüfung und Gewinnverwendung	520
A.	Überblick	520



I.	Funktionen	520
II.	Rechtsquellen	522
B.	Rechnungslegung nach HGB	523
I.	Bilanzierungsgrundsätze und Bewertung	524
II.	Inhalt der Bilanz	525
1.	Aktivseite	525
2.	Passivseite	525
III.	Gewinn- und Verlustrechnung	527
IV.	Anhang und Lagebericht	527
C.	Aufstellung, Prüfung und Offenlegung	528
I.	Aufstellung	528
II.	Prüfung	528
1.	Abschlussprüfer	528
2.	Aufsichtsrat	531
III.	Feststellung	531
IV.	Offenlegung	532
V.	Durchsetzung und Bilanzkontrolle	532
D.	Gewinnverwendung und Verlust	533
I.	Gewinnverwendungsbeschluss	533
II	Verlust	533
E.	Mängel der Feststellung des Jahresabschlusses und des Gewinnverwendungsbeschlusses	533
I.	„Mängel des Jahresabschlusses“	534
1.	Nichtigkeit	534
2.	Anfechtbarkeit	535
3.	Sonderprüfung wegen unzulässiger Unterbewertung	535
II.	Mängel des Gewinnverwendungsbeschlusses	536
1.	Nichtigkeit	536
2.	Anfechtbarkeit	536
F.	Konzernrechnungslegung	536
I.	Funktion	536
II.	Anwendbare Vorschriften	537
III.	Aufstellung, Billigung und Prüfung	538
IV.	Offenlegung, Durchsetzung und Kontrolle	539
§ 34.	Satzungsänderungen und Kapitalmaßnahmen	539
A.	Bedeutung, Zuständigkeit und Verfahren der Satzungsänderung	539
I.	Bedeutung und Zuständigkeit	539
1.	Inhalte	539
2.	Andere Grundlagengeschäfte	540
3.	„Satzungsdurchbrechung“ und „faktische Satzungsänderung“	540
II.	Verfahren	541
1.	Mehrheitsbeschluss	541
2.	Sonderbeschluss	542
3.	Registereintragung	542
B.	Maßnahmen der Kapitalbeschaffung – Kapitalerhöhung	542
I.	Maßnahmen der Kapitalbeschaffung allgemein	542
1.	Kreditaufnahme	543
2.	Wandel- und Optionsanleihen	545

3. Freiwillige Zuzahlungen von Aktionären . . . . .	546
II. Erhöhung des Grundkapitals . . . . .	546
1. Ordentliche Kapitalerhöhung . . . . .	546
2. Bedingte Kapitalerhöhung . . . . .	549
3. Genehmigtes Kapital . . . . .	551
III. Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln . . . . .	552
1. Zweck . . . . .	552
2. Voraussetzungen . . . . .	553
3. Wirkung . . . . .	553
C. Kapitalherabsetzung . . . . .	554
I. Zwecke . . . . .	554
1. Verteilung nicht benötigten Kapitals . . . . .	554
2. Deckung von Verlusten . . . . .	554
II. Formen der Kapitalherabsetzung . . . . .	555
1. Verminderung des Nennwerts bzw. anteiligen Betrags am Grundkapital . . . . .	555
2. Zusammenlegung . . . . .	555
3. Einziehung von Aktien . . . . .	556
III. Ordentliche Kapitalherabsetzung (§§ 222–228 AktG) . . . . .	556
1. Beschluss der Hauptversammlung . . . . .	556
2. Gläubigerschutz . . . . .	556
IV. Vereinfachte Kapitalherabsetzung (§§ 229–236 AktG) . . . . .	557
1. Auszahlungsverbot . . . . .	557
2. Gläubigerschutz . . . . .	557
V. Kapitalherabsetzung durch Einziehung von Aktien (§§ 237–239 AktG) . . . . .	557
1. Arten . . . . .	557
2. Gläubigerschutz und vereinfachtes Verfahren . . . . .	558
VI. Verbindung von Kapitalherabsetzung und Kapitalerhöhung – Sanierung . . . . .	559
1. Kombination von Herabsetzung und Erhöhung des Grundkapitals . . . . .	559
2. Sanierung ohne Erhöhung des Grundkapitals . . . . .	560
§ 35. Strukturänderungen und ähnliche Maßnahmen . . . . .	560
A. Überblick . . . . .	560
B. Übernahme . . . . .	561
I. Das Übernahmeproblem . . . . .	561
II. Die Regelung öffentlicher Übernahmeangebote durch das WpÜG . . . . .	563
1. Anwendungsbereich des WpÜG . . . . .	563
2. Verfahren . . . . .	563
3. Abwehrmaßnahmen . . . . .	564
4. Besonderheiten für Pflichtangebote . . . . .	565
C. Vermögensübertragung . . . . .	565
I. Tatbestand des § 179 a AktG . . . . .	565
II. Vermögensübertragung als Teil einer komplexen Strukturänderung . . . . .	566
III. Übertragung wesentlicher Vermögensteile . . . . .	566

D. Unternehmensverträge und Eingliederung . . . . .	566
I. Satzungsüberlagerung, Durchbrechung der aktienrechtlichen Zuständigkeitsordnung . . . . .	567
II. Schutz der außenstehenden Aktionäre und Gläubiger . . . . .	568
III. Andere Unternehmensverträge . . . . .	568
E. Ausschluss von Minderheitsaktionären (Squeeze-out) . . . . .	568
I. Anwendungsbereich . . . . .	569
II. Verfahren . . . . .	569
1. Hauptversammlungsbeschluss . . . . .	569
2. Abfindung . . . . .	570
3. Vollzug . . . . .	570
F. Spruchverfahren . . . . .	570
I. Funktion . . . . .	570
II. Anwendungsfälle . . . . .	571
1. Aktien- und Umwandlungsrecht . . . . .	571
2. Gesetzlich nicht geregelte Fälle . . . . .	571
III. Verfahren . . . . .	573
G. Börsengang und Beendigung der Börsennotierung . . . . .	573
<b>3. Kapitel. Die Kommanditgesellschaft auf Aktien . . . . .</b>	<b>574</b>
§ 36. Grundzüge der KGaA . . . . .	574
A. Begriff und Bedeutung . . . . .	574
I. Rechtsnatur . . . . .	574
II. Anwendbares Recht . . . . .	575
III. Geschichte und wirtschaftliche Bedeutung . . . . .	575
IV. Vor- und Nachteile der KGaA . . . . .	576
B. Einzelheiten . . . . .	576
I. Kommanditaktionäre . . . . .	576
II. Komplementäre . . . . .	577
1. Einlagen . . . . .	577
2. Haftung . . . . .	578
3. Geschäftsführungsbefugnis und Vertretungsmacht . . . . .	578
III. Hauptversammlung . . . . .	579
IV. Aufsichtsrat . . . . .	579
<b>4. Kapitel. Die Europäische Gesellschaft (SE) . . . . .</b>	<b>580</b>
§ 37. Begriff, Rechtsgrundlagen und Bedeutung . . . . .	580
A. Begriff und Entstehungsgeschichte . . . . .	580
I. Begriff . . . . .	580
II. Entstehungsgeschichte . . . . .	580
B. Rechtsgrundlagen . . . . .	581
I. Quellen . . . . .	581
II. Normenhierarchie und Methodenfragen . . . . .	582
C. Bedeutung . . . . .	584
I. Praktische Akzeptanz . . . . .	584
II. Rechtsentwicklung . . . . .	584
§ 38. Entstehung und Verfassung . . . . .	585
A. Gründung und Beendigung . . . . .	585

I. Gründung . . . . .	585
1. Formen . . . . .	585
2. Anwendbares Recht . . . . .	586
3. Kapitalaufbringung . . . . .	586
II. Beendigung . . . . .	587
B. Innere Ordnung . . . . .	587
I. Organe . . . . .	587
1. Aufsichtsrat oder Verwaltungsrat . . . . .	587
2. Hauptversammlung . . . . .	588
II. Rechnungslegung . . . . .	589
III. Beteiligung der Arbeitnehmer . . . . .	589
1. Überblick . . . . .	589
2. Vereinbarungen . . . . .	590
3. Auffanglösung . . . . .	592
4. Strukturelle Änderungen der SE und Änderung der Vereinbarung . . . . .	592
IV. Geschlechterquote in börsennotierten und mitbestimmten SE . .	593
1. Anwendungsbereich . . . . .	594
2. Gesamterfüllung der Aufsichtsratsquote? . . . . .	594
3. Rechtsfolgen bei Verfehlen der Quote . . . . .	595

#### **4. Abschnitt. Rechtsformverbindungen und Umwandlung – Überblick –**

§ 39. Die Kapitalgesellschaft & Co. KG . . . . .	597
A. Grundlagen . . . . .	598
I. Begriff . . . . .	598
II. Zulässigkeit und gesetzliche Regelung . . . . .	598
III. Besonderheiten und Regelungsbedarf . . . . .	599
IV. Anwendungsbereich . . . . .	600
V. Gründe für die Wahl der Kapitalgesellschaft & Co. KG . . . . .	601
1. Steuerliche Gesichtspunkte . . . . .	601
2. Gesellschaftsrechtliche Gesichtspunkte . . . . .	601
a) Vorteile . . . . .	601
b) Nachteile . . . . .	602
B. Struktur und Gestaltungsvarianten . . . . .	602
I. Beteiligungsverhältnisse . . . . .	602
1. Personengleichheit . . . . .	602
2. Weitere Konstruktionen . . . . .	603
II. Entstehung . . . . .	603
III. Organisatorischer Aufbau . . . . .	604
1. Geschäftsführung und Vertretung . . . . .	604
2. Organhaftung . . . . .	605
3. Gesellschafter . . . . .	606
4. Aufsichtsrat . . . . .	607
IV. Auflösung, Abwicklung und Insolvenzverfahren . . . . .	607
C. Kapital- und Gläubigerschutz . . . . .	608
I. Transparenz und Publizität . . . . .	608

II. Haftung für Gesellschaftsschulden .....	608
III. Kapitalausstattung und -sicherung .....	609
1. Kapitalaufbringung .....	609
2. Einlagenrückgewähr .....	609
3. Gesellschafterdarlehen .....	610
IV. Insolvenzrechtliche Pflichten .....	610
§ 40. Umwandlung von Gesellschaften .....	611
A. Begriff und Arten der Umwandlung .....	611
I. Aufbau und Anwendungsbereich des UmwG .....	611
II. Umwandlungen außerhalb des UmwG .....	612
1. Formwechsel bei Personengesellschaften .....	613
2. Einzelübertragung von Vermögensgegenständen .....	614
3. Strukturänderungen außerhalb des Gesellschaftsrechts .....	614
B. Verschmelzung .....	614
I. Verschmelzung durch Aufnahme .....	615
1. Verfahren .....	615
2. Wirkungen .....	616
3. Schutz der Gesellschafter, Gläubiger und Arbeitnehmer .....	617
II. Verschmelzung durch Neugründung .....	619
C. Spaltung .....	619
I. Spaltungsarten .....	619
II. Spaltungsverfahren .....	619
III. Spaltungswirkung .....	620
D. Formwechsel .....	621
I. Verfahren .....	621
II. Wirkungen .....	622
E. Grenzüberschreitende Umwandlungen .....	623
I. Entwicklung .....	623
II. Grenzüberschreitende Verschmelzung .....	624
1. Anwendungsbereich .....	624
2. Schutz der Gesellschafter .....	624
3. Schutz der Gläubiger .....	624
4. Schutz der Arbeitnehmer .....	625
5. Verfahren .....	625
III. Grenzüberschreitende Spaltung .....	626
IV. Grenzüberschreitender Formwechsel .....	627
Sachverzeichnis .....	629